

Name, Vorname Datum

An den Promotionsausschuss der Fakultät I

der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Sachbearbeitung: Frau Inge Wiehebrink

FK I

Ammerländer Heerstr. 114 - 118

26111 Oldenburg

**Gesuch um Zulassung als Doktorand/in (mit Einreichung des Exposés und schriftlicher Stellungnahme der Erstbetreuung)**

Ich beantrage die Zulassung als Doktorand/in an der Fakultät I, Bildungs- und Sozialwissenschaften, der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.

**1. Angaben zur Person**

Name, Vorname:

Anschrift: Straße: PLZ/Ort:

Emailadresse:

Matrikelnummer (sofern bekannt):

Einschreibung bereits erfolgt?  ja /  nein

Eingeschrieben im Promotionsstudiengang,

Promotionsprogramm/Graduiertenkollegs:  ja /  nein

(falls ja: Bitte Angabe, in welchem):

Telefon, privat: Telefon, dienstlich:

Geburtsdatum : Geburtsort:

Staatsangehörigkeit(en) (erste und ggfs. zweite):

Beschäftigungsverhältnis an der CvO Universität:  ja /  nein

(falls ja, Bitte Angabe Personalnummer):

**2. Angaben zum wissenschaftlichen Vorhaben**

2.1 Vorschlag des Dissertationsthemas:

2.2 Befassungsbedarf Ethikkommission  ja /  nein

Bei Befassungsbedarf: Bitte in Absprache mit der wissenschaftlichen

Erstbetreuung **deutlich vor der Datenerhebung** einen Antrag an die Ethikkommission stellen.

Alle notwendigen Informationen finden Sie unter nachfolgendem Link:

https://uol.de/senat/forschungsfolgenabschaetzung-und-ethik/

2.3 Angestrebter Doktortitel (Dr. phil. oder Dr. rer. pol.):

2.4 Wissenschaftliche Beratung durch:

2.5 Stellungnahme liegt vor:  ja /  nein

2.6 Betreuungsvereinbarung liegt vor:  ja /  nein

2.7 Bei Zulassung als Doktorandin oder als Doktorand durch den

Promotionsausschuss möchte ich gerne Mitglied der Graduiertenschule für

Gesellschafts- und Geistwissenschaften (3GO)

werden  ja /  nein

**3. Wissenschaftlicher Werdegang**

3.1 Hochschulstudium

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Von** | **bis** | **Hochschule** | **Studienfächer** | **Anzahl der Semester** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

3.2 davon an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

studiert:

von bis Zahl der Semester:

von bis Zahl der Semester:

3.3 Erste Hochschulzugangsberechtigung (Art):

Bundesland/Kreis :

(oder Staat, sofern Angabe Ort außerhalb Deutschlands):

**Datum:**

3.4 Hochschule der ersten Einschreibung:

(nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung):

(oder Staat, wenn Hochschule außerhalb Deutschlands):

**Datum:**

3.5 Zur Promotion berechtigte Abschlussprüfung (Art):

Studiengang/Fach:

Studienabschluss:

Bundesland/Kreis:

(oder Staat, sofern Angabe Ort außerhalb Deutschlands):

Gesamtnote:

**Datum:**

**4. Weitere Angaben:**

4.1 Promotionsvorhaben in Kooperation mit einer

Fachhochschule:  ja /  nein

Wenn ja, welche:

Binationale Promotion  ja /  nein

Wenn ja, welche:

4.2 Fachgebiet, in dem die Dissertation angefertigt werden soll:

4.3 Art der Dissertation (Monographie oder kumulative Promotion):

Die Option kann jeweils verändert werden. Die Änderung ist dem Promotionsausschuss in Absprache mit der Erstbetreuung mitzuteilen.

Diesem Antrag sind beigefügt:   
(Achtung: Nur vollständige Anträge können behandelt werden!)

a) Detaillierte Beschreibung des Dissertationsprojektes

(Fragestellung, Methoden der Untersuchung, Stand der

wissenschaftlichen Diskussion im Hinblick auf die An-

forderungen der Promotionsordnung § 8.1)

b) beglaubigte Zeugniskopien

c) befürwortende Stellungnahme der wissenschaftlichen Betreuerin/des

wissenschaftlichen Betreuers zur Zulassung zur Promotion

(Kriterien s. Seite 5)

d) Betreuungsvereinbarung

e) Schriftliche Erklärung darüber, dass im Zusammenhang mit dem

Promotionsvorhaben keine kommerziellen Vermittlungs- oder

Beratungsdienste (Promotionsberatung) in Anspruch genommen werden oder

genommen worden sind

f) Schriftliche Erklärung darüber, ob gleichzeitig die Zulassung/Annahme zur

Promotion an einer anderen Hochschule beantragt wurde und

ob die Bewerberin/der Bewerber sich bereits erfolglos einem an-

deren Promotionsverfahren unterzogen hat.

g) Schriftliche Erklärung darüber, ob die Bewerberin oder der Bewerber die

Dissertation in größeren Teilen bereits für eine Bachelor-, Master-, Diplom-

oder ähnliche Prüfungsarbeit verwendet hat.

h) Schriftliche Erklärung darüber, dass die geplante Disser-

tation weder in ihrer Gesamtheit noch in Teilen einer anderen

wissenschaftlichen Hochschule vorgelegt wurde

i) Schriftliche Erklärung darüber, dass die Leitlinien guter wissenschaftlicher

Praxis an der Carl von Ossietzky Oldenburg befolgt werden

j) Tabellarischer Lebenslauf

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

U n t e r s c h r i f t /D a t u m



**Anlage zum Antrag auf Zulassung zur Promotion an der Fakultät I:**

**Erklärungen zu Buchstabe e), f), g), h) und i) des Antragsformulars**

Ich erkläre, dass im Zusammenhang mit dem Promotionsvorhaben keine kommerziellen Vermittlungs- oder Beratungsdienste (Promotionsberatung) in Anspruch genommen werden oder genommen worden sind.

Datum Unterschrift

Ich erkläre, dass ich nicht gleichzeitig die Zulassung/Annahme zur Promotion an einer anderen Hochschule beantragt habe, und dass ich mich nicht bereits erfolglos einem anderen Promotionsverfahren unterzogen habe.

Datum Unterschrift

Ich erkläre, dass die Dissertation nicht in größeren Teilen bereits für eine Bachelor-, Master-, Diplom- oder ähnliche Prüfungsarbeit verwendet wurde.

Datum Unterschrift

Ich erkläre, dass ich die Dissertation weder in ihrer Gesamtheit noch in Teilen einer anderen wissenschaftlichen Hochschule vorgelegt habe.

Datum Unterschrift

Ich erkläre, dass ich die Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis an der Carl von Ossietzky Oldenburg befolgen werde.

Datum Unterschrift



**Vom Promotionsausschuss der Fakultät I erarbeitete Kriterien als Anhaltspunkte für die erforderliche Stellungnahme wissenschaftlicher Betreuerinnen und Betreuer zu Anträgen auf Zulassung zur Promotion:**

Die Stellungnahme sollte kurz bestätigen,

1. dass die Fragestellung wissenschaftlich relevant ist
2. dass die Fragestellung auf der Grundlage des Standes der wissenschaftlichen Literatur zum Thema bearbeitet wird und
3. dass kurz das Forschungsdesign kommentiert wird unter der Perspektive, ob es geeignet ist, die Fragestellung sinnvoll zu bearbeiten
4. Darüber hinaus sollte deutlich werden, dass die Promotion vom Gutachter resp. von der Gutachterin begleitet wird, wobei deutlich werden müsste, dass an der Fakultät das Thema des beantragten Dissertationsvorhabens seinen richtigen Platz hat.



**Anlage zum Antrag auf Zulassung zur Promotion an der Fakultät I:**

**Formular zu Buchstabe d):**

**Betreuungsvereinbarung**

Für das Promotionsvorhaben schließen die Doktorandin oder der Doktorand und die folgende oder der folgende Hochschullehrende eine Betreuungsvereinbarung ab, welche die für den Erfolg des Promotionsvorhabens benötigte wissenschaftliche Betreuung gewährleisten soll:

Frau/Herr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Doktorand/in]

und

Frau/Herr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Erstbetreuer/in]

**1.** Fakultät: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Promotionsfach/-gebiet: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ggf. Bezeichnung des Promotionsstudiengangs, Promotionsprogramms oder Graduiertenkollegs:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**2.** Geplantes Thema der Dissertation (Arbeitstitel):

Beginn des Promotionsvorhabens (Monat/Jahr): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**3.** Die Doktorandin/der Doktorand erstellt zu Anfang eine Zeitplanung des Projekts, die regelmäßig aktualisiert und mit der Betreuerin/dem Betreuer besprochen wird. Sie oder er berichtet regelmäßig, wenigstens aber einmal im Jahr, der Betreuerin/dem Betreuer über die Vorbereitung, Entwicklung und Durchführung des Promotionsvorhabens (Fortschrittsbericht) sowie präsentiert Vorarbeiten oder Teile der Arbeit in den nachfolgend genannten Kolloquien oder an vergleichbaren Orten.

**4.** Die wissenschaftliche Betreuung erfolgt insbesondere durch regelmäßige individuelle Gespräche sowie durch die regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen von Promotionsprogrammen und/oder an fakultären und fachgebundenen Doktorandenkolloquien. Die Erstbetreuerin bzw. der Erstbetreuer kontrolliert die Qualität der Promotionsarbeit und begleitet mit Rat und Tat die eigenständige wissenschaftliche Entwicklung der Doktorandin/des Doktoranden. Sie oder er wird die gelieferten Beiträge zu den jeweils vereinbarten Besprechungsterminen im erforderlichen Umfang – in mündlicher und/oder schriftlicher Form – kommentieren.

**5.** Die Doktorandin/Der Doktorand hat Änderungen des Themas der Dissertation oder der Anschrift der Erstbetreuenden oder dem Erstbetreuenden mitzuteilen.

**6.** Jede wissenschaftliche Tätigkeit basiert auf den Grundlagen guter wissenschaftlicher Praxis, wie sie u.a. in den Richtlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und den entsprechenden Regelungen der Universität Oldenburg formuliert sind. Für Fragen dazu steht die Erstbetreuerin/der Erstbetreuerin der Doktorandin/dem Doktoranden zur Verfügung. Die Doktorandin/der Doktorand wird diese Regelungen einhalten.

**7.** Im Falle einer von der Doktorandin/dem Doktoranden nicht zu vertretenden Auflösung des Betreuungsverhältnisses bemüht sich die Fakultät um ein alternatives, fachlich angemessenes Betreuungsverhältnis.

**8.** Verwertung wissenschaftlicher Ergebnisse im Rahmen von Dissertationen: Die Eigentumsrechte an wissenschaftlichen Erkenntnissen und Ergebnissen, die im Rahmen an von der Universität Oldenburg durchgeführten Forschungsprojekten erzielt werden, gehören der Universität. Vereinbart wird, dass diese Erkenntnisse und Ergebnisse im Rahmen der Dissertation verwendet werden können, soweit die Doktorandin/der Doktorand einen maßgeblichen Anteil an der Erarbeitung dieser Erkenntnisse und Ergebnisse hat. Dies gilt insbesondere auch bei konkurrierenden Publikationsinteressen anderer Projektbeteiligter.

(Ort, Datum) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Doktorand/in

(Ort, Datum) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Erstbetreuer/in

Gesehen:

(Ort, Datum) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Promotionsausschussvorsitzende/r FK I

(Ort, Datum) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Stellvertretung Promotionsausschussvorsitzende/r FK I